

Sohm

Regierungspräsident
Nr. 98.../50

Arnsberg i. W., den 19.12. 1950.

Landkreis-
Stadtkreisverwaltung

Feld

-Amt für Wiedergutmachung-

Betr.: Hinterbliebenen/Beschädigtenrente des/der *Helena*
Becker in *Feld*, *Landkr. 11*

Gegen den ~~Rentenbescheid~~ vom/den ablehnenden Bescheid der Ausführungsbehörde vom 27.12.1949 II (A.B.) d- 1336, die eine Erwerbsminderung von v.H. festgesetzt hat, hat *Helena B.* Beschwerde eingelegt. Die Beschwerde steht demnächst zur Verhandlung an.

Ich übersende daher gegen Rückgabe den Rentenbescheid vom 19..... sowie Zweitschrift der Beschwerde mit der Bitte um gefl. Stellungnahme. Den Bericht bitte ich unter Beifügung der Anerkennungsakte bis zum 25.2.1950 bestimmt zu erstatten; ggf. bitte ich, Fristverlängerung zu beantragen.

+ wird des Bescheides vom 27/12/49

s//s

s//s

Wv. 25.2 1950

I.A.

g. 19.1.50 p.w.

[Signature]
1950/12/19